

Beantragung von Ausnahmen nach der RL TWN/2015

Name und Anschrift:						BNR:				
Flächenidentifikation			Teichname	Verpflichtung nach RL TWN/2015					Beginn Verpflichtungszeitraum	Antragsjahr/e Ausnahme
Kurz-FLIK	Feldstück	Schlag		T2a	T2b	T2c	T3a	T3b		
				Stauhaltungsvariante			St1)	St2)		
1. Kalkung zur Teichkonditionierung im Frühjahr mit Kalkmergel										
Ausnahmegrund						Beantragte Abweichung zu Vorgaben gem. Verpflichtung				
	sehr saure Verhältnisse im Teich oder im Zuflusswasser						Einsatz Löschkalk / Mischkalk		kg/ha: (max. 500 kg/ha)	Zeitraum:
	Begründung:						Einsatz Branntkalk			
	Teichkonditionierung und Krankheitsprophylaxe außerhalb LRT 3130									
2. Stauhaltung / Wiederanstau										
Ausnahmegrund						Beantragte Abweichung zu Vorgaben gem. Verpflichtung				
	unveränderbare Einbindung in Zulauf- und Ablaufregime der Teichgruppe						Termin max. 1 Woche später		Termin:	
							Termin max. 1 Woche früher			
	Änderung Stauhaltungsregime aufgrund geänderter Nutzung						Trockenlegung nach Abfischung weniger als 6 Wochen		Dauer: Termin Wiederanstau:	
	Begründung:						Ende Trockenlegung vor 1. Juni des Folgejahres			
							Beginn Teichbespannung nach dem 1. März			
							kein sofortiger Wiederanstau nach Abfischung			
							keine Winterbespannung			

Hinweis: Bitte Zutreffendes in grau hinterlegten Feldern ankreuzen bzw. eintragen.

Datum / Unterschrift Antragsteller

Datum / Unterschrift Bewilligungsstelle